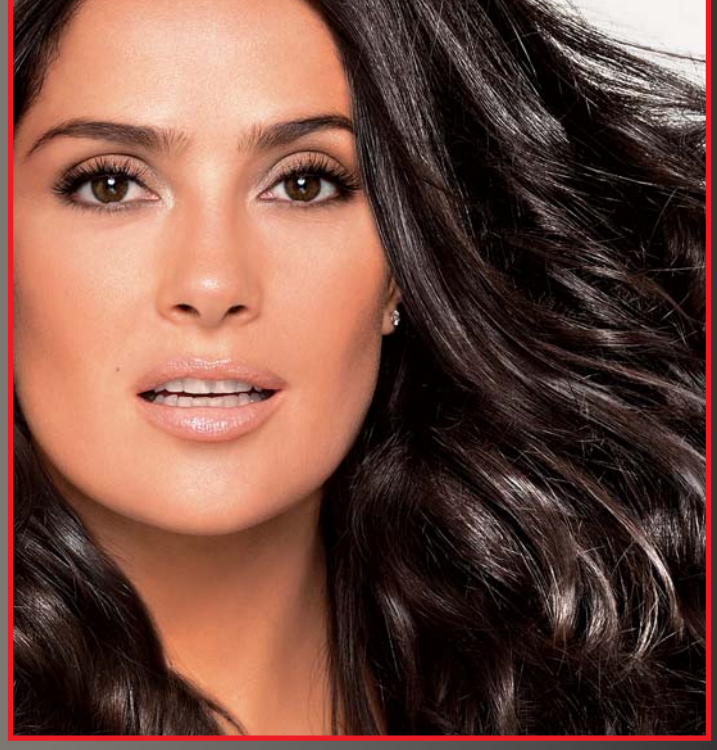


Hairstyle

Robert Vetica – Die Beautygeheimnisse von Hollywoods Starfriseur

Hair-Stylist Robert Vetica kennt sie alle. Denn bevor die Hollywood-Stars über den roten Teppich laufen, schauen sie bei ihm vorbei: Salma Hayek, Naomi Watts, Hillary Swank, Mariah Carey, Anastacia oder auch Renee Zellweger vertrauen seiner Kreativität und Erfahrung. Seine Frisuren sind auf Laufstegen, Bühnen und Covern großer Zeitschriften zu sehen.

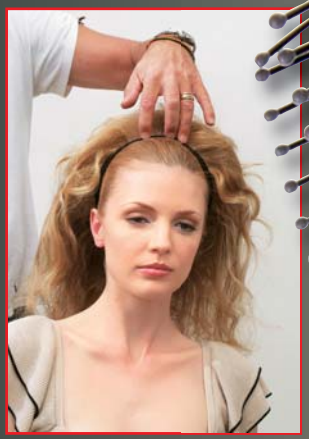
Was macht seine Looks aus?

In seinem ersten Buch „Hair Style" verrät der Starfriseur sein Insiderwissen – und gibt jeder Frau die Chance, so auszusehen wie die Schönsten der Welt. Schritt für Schritt erklärt er seine Looks: mit vielen großen Bildern und praktischen Anleitungen. Robert Veticas Styling-Techniken machen Frauen schön und lassen sie strahlen, egal ob mit Bob, Haarknoten-Arrangements, natürlichen Locken oder glamourösen Wellen.
Robert Vetica ist einer der angesagtesten Hair-Stylisten im Showbusiness. Sein Umgang mit Haar hat ihn schnell in die Elite seiner Zunft geführt. Heute gilt er als Trendsetter, der mit innovativen und ungewöhnlichen Techniken mühelos und in kürzester Zeit Frisuren für Stars aus Musik, Film und Fernsehen kreiert. Hier ein kleiner Einblick in seine Tricks und Kniffe.

Look 1

Haarstruktur und -Typ:
FEIN – DICHT – GLATT

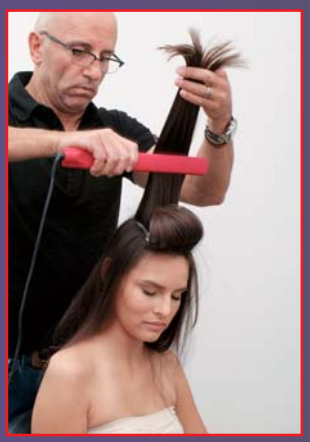
1. Nachdem die Haare mithilfe des Onduliereisens eingedreht wurden, bürsten Sie zunächst die Wellen mit einer Wildschweinborsten-Paddelbürste aus. 2. Nehmen Sie einen Föhn und eine Frisierbürste, um die Wellenform ein wenig aufzulockern. 3. Benutzen Sie einen breiten Kamm, um 5-cm-Abschnitte zu toupieren. Beginnen Sie mit der obersten Stirnpartie in Richtung Hinterkopf. Achten Sie darauf, dass Sie beim Toupieren jedes Abschnitts am Ansatz anfangen. 4. Toupieren Sie die Seitenabschnitte von unten nach oben. 5. Legen Sie ein Stirnband an und ziehen Sie es nach hinten in Richtung Oberkopf, bis es an der richtigen Stelle anliegt. Nun müsste am Oberkopf einiges an Höhe und Fülle zusammengekommen sein. 6. Fassen und drehen Sie die Spitzen des Haares zusammen, legen Sie das Haar um und stecken Sie es über dem Nacken fest. 7. Mit Ihren Fingern und Spray formen Sie eine volle, abgerundete, romantische Kontur, die durch das Stirnband akzentuiert wird. 8. Vollenden Sie das Ganze, indem Sie hinter dem rechten Ohr, am Ende des Stirnbands auf dieser Seite, als Akzent eine Seidenblume feststecken.



Look 2

Haarstruktur und -Typ : MITTEL – GLATT

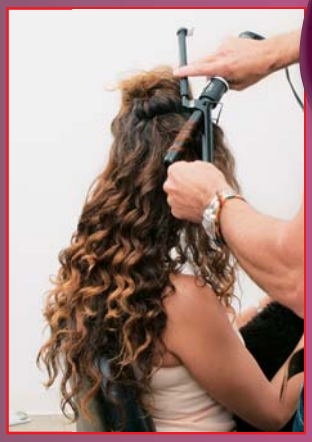
1. Zuerst wird das feuchte Haar glatt geföhnt. 2. Beginnen Sie mit der oberen Kopfpartie und sprühen Sie eine Festiger-Lotion auf, die vor Hitze schützt. 3. Dann wärmen Sie die obere Haarpartie mit dem Glätteisen an. 4. Nun wird die gesamte obere Kopfpartie mit großen Velcro-Wicklern gewickelt. Sichern Sie jeden Wickler mit einem Metallclip. 5. Wenn Sie feines Haar haben, umwickeln Sie die Velcros unten mit einem Kosmetiktuch, um Haarbruch zu vermeiden. 6. Dann fahren Sie mit dem Anwärmen und Wickeln fort, indem Sie sich vom Hinterkopf zu den Seiten vorarbeiten. Nehmen Sie für den Hinterkopf Jumbo-Wickler. 7. Unterteilen Sie die Seiten in zwei große Sektionen und drehen Sie sie ein. 8. Sprühen Sie den ganzen Kopf mit Haarspray ein. 9. Gehen Sie mit dem Föhn noch einmal über jeden Wickler, um die Haare (wenn Sie wollen) nochmals ein wenig anzuwärmen. 10. Lassen Sie die Wickler so lange wie möglich im Haar und bürsten Sie die Frisur dann aus.



Look 3

Haarstruktur und -Typ:
DICK – KRÄFTIG – LOCKIG

1. Teilen Sie das Haar von unten/vom Hinterkopf an in Sektionen auf. 2. Tragen Sie auf jeden Abschnitt Leave-in-Cream-Conditioner auf. 3. Kämmen Sie nur die Spitzen durch. 4. Besprühen Sie das Haar vom Haarschaft bis zu den Spitzen mit flüssigem Leave-in-Conditioner. Vermengen Sie auch ein wenig silikonhaltige Leave-in-Conditioner-Creme auf Ihren Handflächen und reiben Sie damit das Haar vom Haarschaft bis zu den Spitzen ein. 5. Wickeln Sie nun jeden Abschnitt bis zu den Spitzen spiralförmig um ein Ondulierеisen. Dabei legen Sie wahllos vorwärts und rückwärts gedrehte Locken. Benutzen Sie Ondulierеisen in zwei verschiedenen Größen (13 und 19 mm), damit die Locken nicht so gleichmäßig werden. 6. Teilen Sie das Haar nun wieder in drei Sektionen auf, je eine auf den Seiten und einen Abschnitt oben auf dem Kopf. (Diese Sektionen sollten Sie nicht mit dem Kamm ziehen, sondern eher mit den Fingern arbeiten.) 7. Tragen Sie auf die fertigen Locken ein wenig Silikoncreme auf, um sie zu glätten. 8. Oben locken Sie die Abschnitte aus dem Gesicht heraus nach hinten weg. 9. Wärmen Sie die vordersten Strähnen, die ihr Gesicht einrahmen, am Haaransatz an, damit sie geglättet aus dem Gesicht herausgehalten werden. Nehmen Sie Silikoncreme, um die Haarwellen abschließend zu legen – werfen Sie Ihr Haar über den Kopf und arbeiten Sie das Pflegemittel vom Nacken bis zu den Spitzen ein.



Look 4

Haarstruktur und -Typ : DICK – WELLIG

1. Ziehen Sie einen tiefen Seitenscheitel. 2. Drehen Sie, Abschnitt für Abschnitt, die äußeren Haare mit einem 13-mm-Ondulierеisen in Locken. 3. An der Stirn sollten die Abschnitte diagonal zum Gesichtsumriss verlaufen (also senkrecht zum Haaransatz). 4. Klemmen Sie alles mit kleinen Silbernadeln fest. 5. Um die Frisur auszugestalten, nehmen Sie zuerst die Nadeln heraus. Ziehen Sie das Haar mit Ihren Fingern lang. 6. Toupieren Sie alles leicht mit einem grobzinkigen Kamm. 7. Drehen und locken Sie die einzelnen Abschnitte mit Ihren Fingern und stecken Sie sie mit Haarklammern um das Gesicht herum fest, um einen Marylin-Monroe-Look zu formen.

Wer mehr erfahren will über die Frisuren-Geheimnisse der Schönen und Reichen, sollte einen Blick in das aktuelle Buch von Robert Vetica werfen. Er zeigt auf 272 Seiten, was Frau wirklich schön macht:
Erschienen im riva Verlag unter dem Titel: „Hair-Style – Die Beautygeheimnisse von Hollywoods Starfriseur" zum Preis von 24,90 €